

## Hochwasserrückhaltebecken Schelsbach

**Auftraggeber**  
Stadtentwässerung  
Dresden GmbH

**Projektlaufzeit**  
09/2005 – 04/2015

**Technische Details**

- 18.000 m<sup>3</sup> Stauvolumen
- 3,70 m Höhe Damm
- 150 m Länge Damm
- 20 m Ökodurchlass
- Ein- und Auslaufbauwerk

**Baukosten**  
520.000 Euro



Hochwasserrückhaltebecken Damm, Rechenbauwerk

### Projekthinhalt

Der Schelsbach nördlich von Dresden ist ein begradigtes und trotz abschnittsweiser Uferbestockung naturfernes Gewässer. Neben dem Oberflächenabfluss in seinem Einzugsgebiet muss das Gewässer auch Regenwasser vom Gelände des Flughafens Dresden aufnehmen. Das Gewässer konnte in seinem ursprünglichen Bestand die Gebietsentwässerung nicht im notwendigen Umfang gewährleisten. Für den Hochwasserfall fehlten vor allem Retentionsräume. Das Augusthochwasser 2002 hat sowohl am Schelsbach als auch den Anliegergrundstücken umfangreiche Schäden verursacht.

Durch die Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens in der Schelsbachaue oberhalb der Ortslage Weixdorf werden die Spitzen der Hochwasserereignisse gekappt. Mit einer Verzögerung der Abflussspitzen wird die Gefahrenlage bei Hochwasserereignissen in der Ortslage deutlich verringert. Bei der Festlegung der abschließenden Variante waren Interessen von Bürgern zu berücksichtigen.

Bei der Planung des Dammbauwerkes und seiner technischen Bauwerke und Ausrüstung waren die geologischen und geohydrologischen Verhältnisse des Standortes sowie die Belange des Naturschutzes zu berücksichtigen. Weitere Planungsrandbedingungen waren die Forderungen an eine minimale Flurstücksbetroffenheit.

Während der Baudurchführung stellte besonders der schwierige und inhomogene Baugrund eine große Herausforderung für alle am Bau Beteiligten dar.

### Projektleistungen

- HOAI Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung Lph. 1-9, einschließlich örtliche Bauüberwachung
- Variantenuntersuchungen, hydraulische Berechnungen, Planung Dammbauwerk und Stahlbetonbauwerke,
- Landschaftspflegerischer Fachbeitrag, Untersuchung der Schutzgüter,
- fachliche Begleitung des Planfeststellungsverfahrens bis zum Planfeststellungsbeschluss und die Umsetzung der darin getroffenen Hinweise und Auflagen bei der Ausführungsplanung, Ausschreibung und Bauausführung

### Projektdetails

Persönliche Projektreferenz der Mitarbeiter der PICON GmbH